Newsletter Lebensnahes Lernen e.V. April 2019

„Frühling lässt sein blaues Band *wieder* flattern durch die Lüfte“... und mit dem Frühling flattert Euch/Ihnen der Frühlings-newsletter des ZWISCHENRAUMs ins Haus!

Aktivitäten und Neuigkeiten

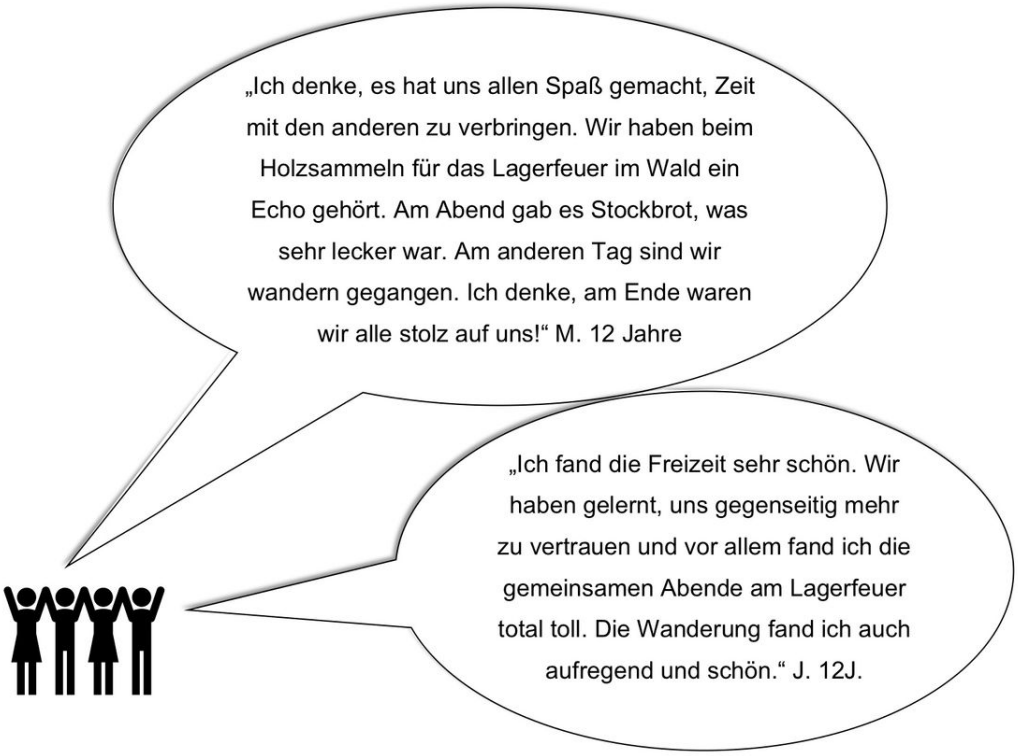
Die **Aktivitäten** haben sich nach und nach wieder mehr nach draussen verlegt, es wird eifrig gehämmert und gesägt, zum Beispiel für das neue Hochbeet und die Sitzbank, geschaufelt, gegraben und gesät, damit die Bienchen was zum Futtern finden (Blumen) und die Zwischenraumkinder Gemüse, sogar Kartoffeln haben wir gepflanzt. Hoffentlich finden die zahlreichen Wühlmäuse in Otterstadt dieses Jahr mal einen anderen gedeckten Tisch...

Die Hühner werden in Otterstadt schon sehnlichst erwartet und werden hoffentlich noch vor Pfingsten in ihrem schönen Gehege einziehen können.

Unsere **neue Werkstatt** in Neckarau, die wir einer Stiftung zu verdanken haben, wird täglich genutzt, für Kunstprojekte ebenso für Regale, die die Kinder bauen und für das Draußenmobiliar oder das neue Zwischenraumschild.

"Vielen Dank an den Fuchs-Förderpreis und Willis Towers Watson für die Förderung der neuen Werkstatt."

Der Höhepunkt für die Kinder, die derzeit den Zwischenraum besuchen, war die **dreitägige Freizeit** im Odenwald, die wir auf dem Handwerkerhof des Pfadfinderbundes verbringen durften



Aktuelle Entwicklung auf der Gruppe

Ja, die Gruppe ist richtig zusammengewachsen, Freundschaften haben sich gebildet und wesentliche soziale Erfahrungen konnten gesammelt werden.

Die Kinder und Jugendlichen kommen gern. So einige von ihnen werden uns vor Pfingsten wieder verlassen, um den Anschluss an die Schule zu finden. Andere kommen nach.

Einer von ihnen bereitet sich jetzt, nach der Zwischenraumzeit, mit unserer Hilfe auf den Hauptschulabschluss vor.

Nicht nur Frühjahrsmüde, auch Schulmüde werden immer mehr. Die **Warteliste bei uns ist lang** und wir erhalten immer mehr Anfragen - auch für Kinder und Jugendliche, die eine intensivere Betreuung im Rahmen der Jugendhilfe benötigen. Hier sind wir aber leider nach wie vor auf individuelle Lösungen mit den Jugendämtern angewiesen.

"Seit einem Jahr läuft nun die Präventivgruppe, welche durch Herzenssache e.V., der Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda Bank. Mittlerweile haben etwa 20 Kinder und Jugendliche das Angebot annehmen können und wurden auf dem Weg zurück ich den Schulalltag begleitet."

Und was gibt es sonst noch zu berichten?

Engagierte Studierende der Business Master School, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Zwischenraum zu unterstützen, versuchen den Fortbestand der Präventivgruppe zu sichern und sind auf vielfältige Weise aktiv.

Noch bis 12. Mai kann man die Spendenaktion unterstützen.

Link zur Crowd-Funding Plattform

Die **Landfried-Stiftung** finanziert uns Anerkennungspraktikanten für zwei Jahre. Das hilft uns sehr. Allerdings suchen wir noch nach jemand, der gerne bei uns ab September ein **Jahrespraktikum** machen möchte.

Freiwillige Helfer unterstützen uns bei der pädagogischen Arbeit. Vor allem, wenn es um das formale Lernen geht. Durch eine intensive Betreuung kann so manchem ein Licht aufgehen, was es mit der deutschen Grammatik auf sich hat und wie eine Gleichung mit 2 Unbekannten zu lösen ist.

Eine Studentin macht eine **qualitative Studie** zum Zwischenraum, andere Studierende kommen aus Interesse am Thema, Initiativen besuchen uns, Jugendamtsmitarbeiter*innen zeigen Interesse, eine Schulgründung, der die Handlungspädagogik am Herzen liegt, sucht die Zusammenarbeit mit uns.

Ja, uns gibt es und wir werden zunehmend wahrgenommen. Das freut uns und macht uns Hoffnung, dass die Arbeit weitergehen kann und Ausweitung findet. Denn unser Häuschen ist klein.

"Wir möchten all den Menschen danken, die unsere Arbeit und unseren Ansatz unterstützen. Eine entspannte Osterzeit sowie erholsame Feiertage wünscht

der Vorstand und das Team von Lebensnahes Lernen e.V."